



# Praktikum zu LV 7328 - Ruby: Übung 03

Iteratoren
Eine kleine Klasse



# **Organisatorisches**



Arbeitsverzeichnis:

```
~/lv/ruby/03/
```

Dateinamen:

```
03-lotto.rb # neu erstellen & abgeben
```

Werkzeuge:

Vorlagen:

(keine)



# Die Aufgabe



- Allgemeine Beschreibung
  - Ziehen Sie Lottozahlen mittels Iteratoren!
- Material, Hinweise:
  - Zufallszahlen ermitteln Sie mit der Kernel-Methode rand
  - Klasse "Array" besitzt eine Methode sort
  - Klasse "Fixnum" besitzt einen Iterator upto



# Die Aufgabe



# A: Implementieren Sie eine Klasse "Lotto" mit folgenden Methoden:

```
initialize(limit=49)
 # Bereite die Zahlen 1 .. limit zur Ziehung vor
draw one
                     --> anInteger
 # Ziehe eine Lottozahl aus dem Intervall
draw all(n=6)
           --> anArrav
 # Ziehe n Lottozahlen, liefere sie als Array
# Ziehe n-mal eine Lottozahl, führe jedes mal
 # block aus, übergebe dabei gezogene Zahl an block.
 # Tipp: Nutzen Sie den Codeblock für die Ausgabe!
# Analog draw, aber aufsteigend sortiert
```



# Die Aufgabe



#### B: Schreiben Sie dazu eine kleine interaktive Anwendung:

#### Das Ruby-Programm soll den Anwender fragen

- a) nach der Anzahl Kugeln insgesamt (default = 49)
- b) nach der Anzahl zu ziehender Kugeln (default = 6)

#### Es soll dann in einer Schleife

- a) fragen nach dem Betriebsmodus (s.u.)
- b) eine Lottoziehung im entsprechenden Modus durchführen und das Ergebnis ausgeben, incl. Zusatzzahl (--> "draw\_one")

#### Gewünschte Modi:

- a) Blockweise (alle Zahlen zugleich) und sortiert, mittels Methode "draw\_all" und Array.sort
- b) Iteriert, mittels Methode "draw"
- c) Sortiert, mittels Methode "draw\_sorted"
- d) (Ende), Schleife verlassen



### Hinweise



- Vereinfachungen / Zwischenschritte
  - 1: Arbeiten Sie zunächst mit festen Werten für die Ziehungsparameter (6 bzw. 49). Verallgemeinern Sie, wenn die Kernfunktionen arbeiten.
  - 2: Erlauben Sie zunächst, dass Zahlen mehrfach gezogen werden können. Korrigieren Sie dies, wenn der Rest funktioniert an zentraler Stelle in "draw\_one".
  - 3: Stellen Sie zunächst den Blockmodus fertig, dann erst den Iterator-Modus, zuletzt den Sortier-Modus.
  - 4: Lassen Sie die Schleife über die Modi zunächst aus, testen Sie jeden Modus einzeln im direkten Durchlauf. Implementieren Sie die Schleife erst, wenn alle Modi einzeln funktionieren.
  - 5: **Im Zentrum der Übung** stehen die **Iteratoren**, also die Methoden der Klasse "Lotto". <u>Halten Sie die Benutzerführung bewusst schlicht!</u>



# Beispiel-Dialog (voll ausgebaut)



```
$ ./03-lotto.rb
Lottoziehung
Wie viele Zahlen ziehen?: 6
Aus wie vielen?: 49
1=en bloc, 2=Iteriert, 3=Sortiert, q=quit
  Thre Wahl: 1
En block: 2 5 27 30 47 49 Zusatzzahl 25
1=en bloc, 2=Iteriert, 3=Sortiert, q=quit
  Thre Wahl: 2
Iteriert: 2 16 1 4 15 3 Zusatzzahl 10
1=en bloc, 2=Iteriert, 3=Sortiert, q=quit
  Thre Wahl: 3
Sortiert: 4 13 31 34 39 42 Zusatzzahl 16
1=en bloc, 2=Iteriert, 3=Sortiert, q=quit
  Ihre Wahl: q
```